



Mitteilungsblatt

Baustetten

Jahrgang: 56

21. Dezember 2017

Nr.: 51/52/01/2018

Amts- und Gemeindemitteilungen



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ein ereignisreiches Jahr für Laupheim geht zu Ende. Mit dem Jahresmotto "Carl Laemmle" konnte sich unsere Stadt überregional positionieren. Darüber hinaus haben wir in den vergangenen Monaten den Grundstein für wegweisende Maßnahmen in der Entwicklung unserer Stadt gelegt. Viele von Ihnen haben sich für die Belange Laupheims eingebracht und engagiert. Dafür gilt Ihnen unser besonderer Dank! Gestalten Sie auch in Zukunft unsere Heimat mit.

Für das uns und unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr bedanken wir uns herzlich bei Ihnen allen.

Im Namen der Stadt Laupheim und ganz persönlich wünschen wir Ihnen

FROHE WEIHNACHTEN

und für das neue Jahr
Gesundheit, Glück und Erfolg

Ihr

Rainer Kapellen
Oberbürgermeister

Ihr

Dietmar Kögel
Ortsvorsteher

Jahresrückblick 2017

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Weihnachten steht vor der Tür und das Jahr neigt sich dem Ende zu. Zeit innezuhalten und das Jahr Revue passieren zu lassen.

2017, das Jahr der Wahlen und politischen Umbrüche: Präsidentenwechsel in USA, Frankreich und Deutschland mit Donald Trump, Emmanuel Macron und Frank-Walter Steinmeier. Parlamentswahlen in Frankreich, Österreich und Deutschland. Während in Frankreich die politischen Verhältnisse sich stabilisieren und Österreich dieser Tage eine neue Regierung

erhält, warten wir Deutschen immer noch auf eine handlungsfähige und stabile Regierung.

Terror, Bürgerkriege, Naturkatastrophen und Diktatoren, die die Weltgemeinschaft herausfordern, bestimmten die Schlagzeilen. Trotz unterschiedlicher Meinungen in Europa und dem anstehenden Austritt Großbritanniens, bietet Europa immer noch Stabilität und Sicherheit. Die Wirtschaft brummt und die Deutschen sehen optimistisch in die Zukunft. Deutschland und insbesondere die evangelischen Mitchristen feierten 500 Jahre Reformation.

Der **Kreis Biberach** hat eine florierende Wirtschaft, republikweit eine der geringsten Arbeitslosenquoten, keine Schulden und eine der höchsten Geburtenraten. Neben den Planungen für ein „Gesundheitszentrum“ in Laupheim gibt es endlich Signale zum großflächigen Ausbau des schnellen Internets, was uns in Baustetten hoffentlich rasch Verbesserung bringen wird.

Die **Große Kreisstadt Laupheim** stand im Zeichen von Carl-Laemmle, dem Gründer Hollywoods und Wohltäter der Stadt. Laupheim wächst, hat sinkende Schulden, sehr gute Finanzen und viele große Aufgaben. Für Diskussionen sorgten die Planungen für den ruhenden und fließenden Verkehr, Generalsanierung oder Neubau des Rathauses, die Innenstadtentwicklung, Vandalismus auf dem Schulcampus und die Abarbeitung der vielen Aufgaben und Wünsche. Durch den Umbau und die vorübergehende Schließung des Paba wurden viele Angebote ins Baustetter Lehrschwimmbecken verlagert.

Oberbürgermeister Rainer Kapellen wollte keine zweite Amtszeit. Die Bürger wählten Gerold Rechle, bisher Erster Bürgermeister, zum neuen Stadtoberhaupt. Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg in der neuen Position.

Baustetten zählt aktuell 2.135 Einwohner. Wir hatten 29 Geburten und 9 Sterbefälle. Neun Ehepaare durften Goldene und ein Diamantene Hochzeit feiern. 92 Schüler besuchen die Ivo-Schaible-Schule. Der Kindergarten „St. Josef“ bietet 85 Plätze. Unsere älteste Mitbürgerin zählt 103 Jahre.

Viele junge Familien fanden im Neubaugebiet „Häldelesberg IV“ eine neue Heimat. Wir brauchen neues Bauland. Hierfür wird der Hang oberhalb der Schule zur Bebauung freigegeben. Die Sanierung und Erweiterung des Feuerwehrhauses ist – mit viel Eigenleistung der Feuerwehr - fast abgeschlossen, im Frühjahr

wird eingeweiht. Der Rottumsteg am Festplatz wurde höher gesetzt. Der Hochwasserschutz wird eine dringliche Aufgabe bleiben.

Die Lourdes-Kapelle wird generalsaniert und ist derzeit leider nicht nutzbar. Die Ivo-Schaible-Schule erhielt neue Schülertoiletten. Burkhard Zapkau wechselte als Schulleiter an den Bodensee, Frau Thomiczek-Keul leitet nun kommissarisch die Schule. Der neue Hausmeister heißt Dietmar Schick.

Die Planungen und Konzepte für die „Neue Mitte“, die Erlebbarkeit der Rottum und den Storchenplatz kamen gut voran. Hier werden die Voraussetzungen für eine neue Grundversorgung, barrierefreies Wohnen, Begegnungsstätte und weitere zentrale Einrichtungen geschaffen.

Die Volksbank-Filiale wurde geschlossen und verkauft. Jetzt betreibt der Verein „Lernen Fördern“, dort einen Förderkindergarten und eine kombinierte Gruppe der Sozialen Gruppenarbeit sowie eine heilpädagogischen Tagesgruppe.

Uns begleiteten große Diskussionen um eine neue Sporthalle für Baustetten. Dabei gibt es eine große Solidarität, auch bei den kulturellen und gesellschaftlichen Vereinen und Gruppen. Denn dann könnte die bestehende Halle besser für Theater, Musik, Konzerte, Hochzeiten, Flohmarkt, usw. zur Verfügung stehen. Und es gäbe mehr Angebote in der Jugendarbeit, für Senioren, Kinder, im Fitness- und Gesundheitsbereich.

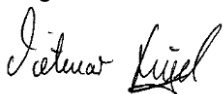
Das kulturelle, sportliche und soziale Leben floriert. Unsere Vereine und Sportler konnten große Erfolge verbuchen. Die Fußball-, Tennis- und Volleyballspieler feierten Meisterschaften und wurden mit bronzenen und silbernen Sportpreisen der Stadt geehrt.

Der Caritas-Ausschuss der katholischen Kirchengemeinde feierte das 30. Jubiläum. Corona Wörz durfte auf 50 Jahre als Organistin zurückblicken. Anton Hettich und Ulrich Romer wurden für ihre herausragenden Verdienste im Ehrenamt die Carl-Laemmle Medaille der Stadt verliehen.

In Baustetten wurde wieder viel geleistet. Einen großen Anteil daran haben das Ehrenamt und die Vereine. Ohne die vielen Bürgerinnen und Bürger, die sich in den vielfältigsten Bereichen einbringen, wäre unsere Dorfgemeinschaft nicht denkbar. Besonders wichtig ist der solidarische Zusammenhalt, aber auch der demokratische Respekt vor anderer Meinung.

Dieser großartige und unschätzbare Gemeinsinn bereichert das Leben in unserem Dorf. Das Ehrenamt ist ein Schatz, um den uns die Welt beneidet. Dafür möchte ich aufrichtig Danke sagen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Ihnen wünsche ich persönlich und im Namen des Ortschaftsrates gesegnete und frohe Weihnachten sowie ein glückliches, gesundes und friedvolles Jahr 2018.

Ihr


Ortsverwaltung

Die Ortsverwaltung bleibt von Mittwoch, 27. Dezember 2017 bis Freitag, 05.01.2018 geschlossen. Ab Montag, 08. Januar 2018 ist die Ortsverwaltung zu den üblichen Öffnungszeiten wieder geöffnet. In dringenden Fällen wenden Sie sich an die Stadtverwaltung Laupheim, ☎ 07392 7040.

Mitteilungsblatt

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 11.01.2018.

Bericht über die Beschlüsse der öffentlichen Ortschaftsratsitzung vom 13. Dezember 2017

- TOP 1 Bericht des Ortsvorstehers – kein Beschluss
- TOP 2 Fragen der Einwohner – kein Beschluss
- TOP 3 Hochwasserschutz in Baustetten - Zwischenbericht – kein Beschluss
- TOP 4 Stellungnahmen zu Baugesuchen
- a) Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage, Kennnisgabeverfahren, Eibenweg 8
 DerAntrag wurde zur Kenntnis genommen.
- b) Aufstellung Mobilstall für freilaufende Hühner und Verkaufsstand, Überdachung Kotplatte, Flst. 316, 317, 324/1
 Der Antrag wurde zur Kenntnis genommen.
- c) Anbau von 4 Mastabteilen zur Anpassung an die Kriterien „Neues Tierwohl/Vermarktungsangaben“
 Der Antrag wurde zur Kenntnis genommen.
- TOP 5 Verschiedenes – kein Beschluss

Altpapiersammlung SV Baustetten - Voranzeige

Am Samstag, 20. Januar 2018 sammeln die Jugendfußballer wieder Altpapier. Wir bitten Sie das Papier und die Kartonagen schon jetzt für uns zu sammeln. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung.

Funken 2018

Nach Weihnachten wollen wir, d'Baustetter Fongabuaba, mit dem Bau des Funken's beginnen. Dazu sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen.

Am Samstag, 13. Januar 2016 sammeln wir ab 10 Uhr Christbäume. Wir bitten Sie, diese an der Straße abzulegen und den Unkostenbeitrag von 1,00 € am Baum zu befestigen. Weiter holen wir an den Samstagen danach unbehandeltes Holz und Baumschnitt ab. Der Unkostenbeitrag hierfür beträgt 25 € für jeden vollen Wagen. Wenn Sie etwas zum Abholen haben, können Sie dies bei Christian Rodi, ☎ 10558 oder Philipp Bischof, ☎ 18523, anmelden. Über kleine Spenden freuen wir uns natürlich auch.

Der Funken wird dann am Samstag, 17. Februar 2018 abgebrannt. Vielen Dank.

Ihre Baustetter Fongabuaba

Tipps für ein sicheres Silvesterfeuerwerk

Auch an Silvester 2017 wird das neue Jahr wieder mit Böllern und Raketen begrüßt werden. Damit das Silvester-Feuerwerk ein schönes Erlebnis zum Abschluss des Jahres bleibt und nicht mit Verletzungen, Verbrennungen oder Bränden endet, bittet das Amt für öffentliche Ordnung darum, die Vorschriften für den Verkauf und das Abbrennen von Feuerwerkskörpern zu beachten. Der Verkauf von Feuerwerkskörpern findet dieses Jahr von Donnerstag, 28. Dezember bis Samstag, 30. Dezember statt. Raketen und Böller der Klasse II dürfen nur an volljährige Personen abgegeben und nur von diesen abgebrannt werden. Der Verkauf und die Abgabe an Jugendliche ist auch dann untersagt, wenn eine schriftliche Vollmacht der Eltern vorliegt. Die gekauften Feuerwerkskörper sollten an einem sicheren und für Kinder nicht zugänglichen Ort aufbewahrt werden.

Raketen sollten nur von einem sicheren Platz gestartet werden. Bäume, Oberleitungen, Tankstellen, Dachvorsprünge oder leicht entzündliche Gegenstände dürfen nicht in der Nähe sein. Raketen und Böller dürfen niemals in geschlossenen Räumen angezündet werden.

Da Raketen und Böller die Brandgefahr erhöhen und auch erheblichen Lärm verursachen, dürfen in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie Reet- und Fachwerkhäusern keine Feuerwerkskörper gezündet werden.

Das Verschießen von pyrotechnischer Munition aus erlaubten Schreckschuss-, Reizstoff- und Signalwaffen ist vom eigenen eingezäunten Grundstück aus ohne eine waffenrechtliche Erlaubnis nur zulässig, wenn es den Vorgaben der Verwendungssicherheit entspricht. Dabei muss senkrecht nach oben geschossen werden, und es dürfen keine leicht brennbaren Objekte in der Nähe sein.

Wer gegen diese Vorschriften verstößt oder auch wer Raketen und Böller nach dem Neujahrstag abbrennt, begeht eine Ordnungswidrigkeit und kann mit einer Geldbuße bestraft werden.

Fehlende Hausnummern, Briefkästen und Beschriftungen

Immer wieder wird von Polizei, Notarzt und Feuerwehr darauf hingewiesen, dass fehlende Hausnummern zu Verzögerungen im Notfall führen. Aber auch fehlende Briefkästen oder unlesbare und fehlende Briefkastenbeschriftungen sind ein Ärgernis, nicht nur für die Postboten. Bitte bringen Sie Hausnummern, Briefkästen und Briefkastenbeschriftungen gut lesbar an!

Gemeindlicher Räum- und Streudienst

Die Gemeinde wird sich auch in diesem Winter bemühen, die Fahrbahnen im Rahmen ihrer Verkehrssicherungspflicht ordnungsgemäß zu räumen und zu

streuen. Nach den gesetzlichen Vorschriften und der Rechtsprechung ist die Gemeinde nur innerhalb der geschlossenen Ortslage und nur an verkehrswichtigen und zugleich gefährlichen Stellen verpflichtet zu räumen und zu streuen. Als verkehrswichtig gelten grundsätzlich nur Durchgangsstraßen und sonstige Verkehrsmittelpunkte, auf denen erfahrungsgemäß mit stärkerem Verkehrsaufkommen zu rechnen ist. Die Gemeinde wird sich über dieses gesetzliche Mindestmaß hinaus wie bisher bemühen, auch die anderen Straßen und Wege, insbesondere Steigungen und Hanglagen zu räumen und zu streuen.

Der gemeindliche Räum- und Streudienst wird von den Mitarbeitern des Bauhofes und einem Unternehmer durchgeführt. Es ist jedoch technisch, organisatorisch und finanziell nicht möglich, dass frühmorgens oder bei starken und langanhaltenden Schneefällen bzw. Eisbildung gleichzeitig sämtliche Straßen und Wege geräumt und gestreut werden können. Bevor Sie sich evtl. ärgern, denken Sie bitte daran, dass die Räum- und Streupflicht der Gemeinde nicht uneingeschränkt besteht und dass auch beim besten Willen nicht alle Ortsstraßen sofort gleichzeitig schnee- und eisfrei sein können. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Aus Umweltschutzgründen wird die Gemeinde, wie in den vergangenen Jahren, Streusalz nur sparsam einsetzen. Dies erfordert jedoch von allen Verkehrsteilnehmern eine erhöhte Vorsicht.

Wir appellieren daher an alle Verkehrsteilnehmer (Auto und Radfahrer sowie Fußgänger), sich bei winterlichen Straßenverhältnissen vorausschauend und umsichtig zu verhalten.

Räum- und Streupflicht auf Gehwegen

Den Anliegern an Straßen und Wegen obliegt es, innerhalb der geschlossenen Ortslage die Gehwege bei Schneehäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen.

In Straßen mit einseitigem Gehweg sind diejenigen Straßenanlieger verpflichtet, auf deren Seite der Fußweg verläuft, die Gehwege für Fußgänger sicher zu machen. Falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, gelten die seitlichen Flächen am Rande der Fahrbahn in einer Breite von 1 m als Gehweg, die von den Anliegern zu räumen und zu streuen sind.

Der geräumte Schnee ist auf dem restlichen Teil des Gehweges bzw. dem eigenen Grundstück anzuhäufen. Die gelegentlich noch zu beobachtende Unsitte, den Schnee von den Hofflächen und Gehwegen auf die Straße zu werfen, kann nicht nur zur Verärgerung der Kraftfahrer, sondern auch zu folgenschweren Verkehrsunfällen mit haftungsrechtlichen Problemen führen. Unerwartet auftauchende Schneemassen auf der Fahrbahn stellen nämlich eine nicht unterschätzende Gefahr für Auto- und Radfahrer dar.

Autobesitzer werden dringend gebeten, ihre Autos nicht auf der Fahrbahn zu parken, da dadurch der gemeindliche Räum- und Streudienst an dieser Stelle erschwert bzw. unmöglich gemacht wird.

Die Gehwege müssen werktags bis 7 Uhr, an Sonn- und Feiertagen bis 8 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn tagsüber Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20 Uhr.

Beim Räumen sind die Straßenkandeln und Einlaufschächte unbedingt freizuhalten, damit das Schmelzwasser dort abfließen kann. Zum Streuen ist abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. Die Verwertung von auftauenden Mitteln ist nur bei ganz besonders begründeten witterungsbedingten Ausnahmefällen (z. B. Eisregen) zulässig. Die Straßenanlieger werden gebeten, bei Schneefall sowie bei Schnee- oder Eisglätte rechtzeitig und sorgfältig ihrer Pflicht zum Räumen und Bestreuen der Gehwege nachzukommen. Wer dies unterlässt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit Geldbuße geahndet werden kann. Außerdem haftet der Säumige bei Unfällen zivilrechtlich und muss möglicherweise für alle Folgen aufkommen. Es wird gebeten kein Streugut aus den öffentlich aufgestellten Boxen zu entnehmen. Es ist ausschließlich für Streuarbeiten der städtischen Mitarbeiter bestimmt.

Älteren Mitbürgern helfen

Für ältere und kranke Mitbürger wird die winterliche Räum- und Streupflicht oft zu einer nicht zu bewältigenden Last. Deshalb die Bitte an alle jüngeren und gesunden Mitbürger: Helfen Sie den im Haus oder in der Nachbarschaft wohnenden alten Menschen bei dieser für sie sehr beschwerlichen Arbeit! Danke.

Verschmutzungen durch Hundekot

Immer wieder gehen bei der Ortsverwaltung Klagen aus der Bevölkerung über Hundekot auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ein.

Allgemein gilt:

Die freie Landschaft ist keine Müllkippe! Nach § 37 Abs. 4 Landesnaturschutzgesetz ist jedermann verpflichtet, von ihm anlässlich des Betretens der freien Landschaft abgelegte Gegenstände und Abfälle wieder aufzunehmen und zu entfernen.

Somit hat jeder Hundehalter dafür zu sorgen, dass sein Tier das „Geschäft“ nicht irgendwo, sondern auf dem eigenen Privatgrundstück erledigt.

Auch hat der Hundehalter dafür zu sorgen, das störende „Geschäft“ seines Hundes auf Straßen, Wegen und öffentlichen Plätzen rückstandslos zu beseitigen. Vor allem auf Spielplätzen bzw. in allen Bereichen, in denen Kinder spielen (Waldrand, Flussufer,...) soll diese Hygiene zum Schutz der Kinder eingehalten

werden. Hundefäkalien können bei Kleinkindern ernsthafte Infektionen hervorrufen.

Bitte denken Sie daran, dass Grundstücksbesitzer und auch unsere Mitarbeiter des Bauhofs keine Freude daran haben, ständig fremden Hundekot aus dem Garten oder aus den Grünanlagen entfernen zu müssen bzw. beim Mähen von Bachufern oder Grünstreifen mit den Hinterlassenschaften von Hunden bespritzt zu werden. Ebenso wenig die Fußgänger auf öffentlichen Wegen, Straßen und Plätzen, die laufend aufpassen müssen, nicht in einen solchen Haufen zu treten.

Wir bitten also alle Hundehalter, ihre Tiere im eigenen Grundstück auslaufen zu lassen oder den Hundekot auf Straßen, Wegen, Spielplätze, Grünstreifen, Böschungen etc. und überhaupt in fremden Grundstücken wieder zu entfernen und mit nach Hause zu nehmen.

Das Kreisforstamt Biberach informiert

Folgen des Kartellverfahrens für den Kleinprivatwald

In der Zuständigkeit des Kreisforstamtes Biberach befinden sich zirka 8.000 Hektar Klein-Privatwald, verteilt auf rund 22.000 Flurstücke mit zirka 5.500 Waldbesitzenden. Neben den Städten, Gemeinden und Körperschaften ist auch dieser Personenkreis durch das derzeit laufende Kartellverfahren betroffen. Die anstehende Reform der Forstverwaltung im Land geht ursächlich zurück auf das noch laufende Kartellverfahren gegen das Land Baden-Württemberg. Darin wird dem Land, und damit den Unteren Forstbehörden, untersagt im Nicht-Staatswald über 100 Hektar Betriebsgröße Nadelstammholz gebündelt für alle Waldbesitzarten zu verkaufen, Holz auszuzeichnen und Holzerntemaßnahmen zu betreuen. Hier gegen klagt derzeit das Land vor dem Bundesgerichtshof (BGH). Es ist vor allem strittig, welche Tätigkeiten (z. B. „Holzauszeichnen“) bereits zum Holzverkauf zählen und somit dem Wettbewerbsrecht unterliegen. Das Land hat hierzu ein Eckpunkte-Papier vorgelegt und wird den Staatswald zum 1. Juli 2019 in eine eigene Anstalt des öffentlichen Rechts überführen.

Wie sich die Körperschaftswälder organisieren werden, ist noch offen. Hier haben die Waldbesitzenden (Städte, Gemeinden, Pfarr- und Kirchenwälder und sonstige Körperschaften) weitgehende Wahlfreiheit. Das Landratsamt wird dem Kommunal- bzw. Körperschaftswald hierzu konkrete Optionen unterbreiten. Dem Landkreis ist es aber ebenfalls ein Anliegen, den Kleinprivatwald nach wie vor professionell und bedarfsgerecht zu beraten – auch in Sachen Holzverkauf.

Für die Waldbesitzenden sind nun zwei Zeiträume wichtig. Einmal der Zeitraum bis zum 1. Juli 2019 und der Zeitraum danach. Es ist vorgesehen, auch das Landeswaldgesetz zum 1. Juli 2019 zu ändern. Bis

dahin bestehen, vorbehaltlich einer Entscheidung des BGH, die aktuellen gesetzlichen Regelungen weiter fort. Das heißt, für die Waldbesitzenden ändert sich diesbezüglich vorerst nichts.

Die dreistufige Landesforstverwaltung wird es weiterhin geben und zwar sowohl für die hoheitlichen Aufgaben im Wald (u. a. Waldpädagogik), als auch ein Beratungsangebot für den Kleinprivatwald – beides organisatorisch wie bisher bei der „Untere Forstbehörde“ im Landratsamt angesiedelt. Das Dienstleistungsangebot an die Privatwaldbesitzer soll auch weiterhin in Revieren erfolgen. Allerdings müssen die bisherigen „Mischreviere“, zuständig für Staats-, Kommunal- und Privatwald, künftig in Staatswaldreviere einerseits und sogenannte Betreuungsreviere für den Körperschafts- und Privatwald andererseits aufgeteilt werden.

Es ist damit zu rechnen, dass sowohl das Dienstleistungsangebot für den Kleinprivatwald (kostenlose „Beratung“ und gebührenpflichtige „Betreuung“) als auch der Holzverkauf im engeren Sinne neu definiert und geregelt werden. Wenn der einzelne Privatwaldbesitzende sein Holz selber verkaufen will oder über eine Forstbetriebsgemeinschaft bzw. einen Dritten, kann er dies selbstverständlich tun. Möglicherweise werden auch weitere Dritte dem Kleinprivatwald ihre Dienstleistungen anbieten. Der Landkreis bzw. das Kreisforstamt möchte hier aber auch weiter kompetenter Ansprechpartner und Dienstleister im Privatwald sein.

Das Kreisforstamt ist zuversichtlich, dass es gelingt, im Landkreis Biberach eine Zersplitterung zu verhindern und dass es für den Kommunalwald und Privatwald sowohl in der Beratung und Betreuung als auch beim Holzverkauf zukunftsfähige Lösungen zu generieren.

Müllabfuhr

Nächste Leerungen:

Freitag, 29.12.2017 und Mittwoch, 10.01.2018

Papiertonne

Nächste Leerung: Dienstag, 02. Januar 2018

Gelber Sack

Nächste Abholung: Mittwoch, 03. Januar 2018

Notdienste

Notarzt – Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Gasversorgung	0800 0824505
Stromversorgung	0800 3629477
Städt. Wasserwerk	0172 7305317
Sana Klinik Laupheim	07392 7070
Polizeirevier Laupheim	07392 9630-0
Krankentransporte	07351 19222
Ärztlicher Notdienst	116 117

Kinderärztlicher Notdienst	0180 1929343
Augenärztlicher Notdienst	0180 1929350
Hals-, Nasen-, Ohrenärztlicher Notdienst	0180 1929347
Zahnärztlicher Notdienst	0180 5911610
Giftnotzentrale Freiburg	0761 19240
Hospizdienst Laupheim	0171 9176936
Apotheken-Notdienstfinder	0800 0022833 (kostenlos aus dem Festnetz) oder www.lak-bw.de/Notdienst
Apotheken-Notdienstfinder	0800 0022833

Apotheken

23.12.,	Rats-Apotheke, Marktplatz 3, Laupheim, ☎ 2110
24.12.,	Apotheke am Bronner Berg, Leibnizstraße 5, Laupheim, ☎ 18085
25.12.,	Antonius-Apotheke, Hauptstraße 26, Schemmerhofen, ☎ 07356 1711 Kloster-Apotheke, Bahnhofstraße 68, Ochsenhausen, ☎ 07352 91120
26.12.,	7-Schwaben-Apotheke, Mittelstraße 16, Laupheim, ☎ 168070
30.12.,	Löwen-Apotheke, Herrengasse 4, Oberdiscingen, ☎ 07305 6570 Apotheke Dr. Mack am Marktplatz, Marktplatz 58, Munderkingen, ☎ 07393 91140 Apotheke im Ärztehaus, Zeppelinring 78, Biberach an der Riß, ☎ 07351 1800018
31.12.,	Kronen-Apotheke, Marktplatz 7, Laupheim, ☎ 8348
01.01.,	Schloss-Apotheke, Ehinger Str. 28, Erbach (Donau), ☎ 07305 6033 Apotheke Dr. Mack, Schillerstraße 14, Munderkingen, ☎ 07393 9546740 Allmann'sche Apotheke, Marktplatz 41, Biberach an der Riß, ☎ 07351 18090
06.01.,	7-Schwaben-Apotheke, Mittelstraße 16, Laupheim, ☎ 168070
07.01.,	Rats-Apotheke, Hauptstraße 26, Schwendi, ☎ 07353 98470

Impressum

Herausgeber: Ortsverwaltung Baustetten

St. Ulrichsberg 2, 88471 Baustetten

☎ 07392 3470 📠 07392 18409

Baustetten@Laupheim.de, www.baustetten.de

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Ortsvorsteher Dietmar Kögel

Für den Anzeigenteil: Margret Keller

Für die kirchlichen Mitteilungen:

Pfarrer Alexander Hermann, kath. Pfarrbüro Baustetten, ☎ 07392 2353

Pfarrerinnen Martina Servatius, ev. Pfarramt Laupheim II, ☎ 07392 7000834

Redaktionsschluss: mittwochs, 8 Uhr

Erscheint wöchentlich donnerstags

Öffnungszeiten Ortsverwaltung

Montag	8 - 12 Uhr	Donnerstag	16 - 19 Uhr
Dienstag	15 - 18 Uhr	Freitag	8 - 12 Uhr
Mittwoch	8 - 10 Uhr		

Sprechzeit Ortsvorsteher

Donnerstag 17 - 19 Uhr und nach Vereinbarung

Kirchliche Mitteilungen**Katholische Kirche****Samstag, 23. Dezember**

kein Rosenkranz – keine Vorabendmesse

Sonntag, 24. Dezember – 4. Adventssonntag**Heiligabend**

- 9:25 Uhr Rosenkranz
 10:00 Uhr Amt
 16:00 Uhr Krippenfeier
 gestaltet vom Liederkranz-Kinderchor
 und Kindern der Gemeinde
 17:30 Uhr „Schrecke-Läuten“
 18:30 Uhr Christmette (Engelamt)
 Adveniatkollekte

Montag, 25. Dezember – Weihnachten**Hochfest der Geburt des Herrn**

- 9:25 Uhr Rosenkranz
 10:00 Uhr Hochamt mit Adveniatkollekte
 18:30 Uhr Weihnachts-Vesper mit Schola

Dienstag, 26. Dezember – Hl. Stephanus

- 9:25 Uhr Rosenkranz
 10:00 Uhr Amt mit Segnung von Johanneswein
 († Johanna und Johannes Häußler mit
 Johannes Romer / Hedwig und Wilhelm
 Bischof / Familie Speidel / Familien
 Scheffold und Gerstenlauer / Familien
 Kühner und Mangold / Franz und Kres-
 zentia Steinle / Rosina Kiebler mit Heinz
 und Rosa Fischer)

Mittwoch, 27. Dezember**Hl. Johannes, Apostel und Evangelist**

keine Hl. Messe

Donnerstag, 28. Dezember – Unschuldige Kinder

keine Hl. Messe

Freitag, 29. Dezember

keine Hl. Messe

Samstag, 30. Dezember

- 17:55 Uhr Rosenkranz
 18:30 Uhr Vorabendmesse († Eugen Sontheimer
 und August Weber / Hans Eberle / Fami-
 lien Kohn und Schick / Josefine und
 Franz Wolfmaier mit Familie Gaub / Ru-
 dolf und Hermann Keller / Paula Wenger
 mit Sohn Markus / Maria und Franz
 Xaver Ott mit Roswitha Rottmar / Eugen
 Egle mit Erwin und Paula Spähn)

Sonntag, 31. Dezember – Fest der Hl. Familie**Hl. Silvester – Papst**

- 9:25 Uhr Rosenkranz
 10:00 Uhr Amt – anschließend Kindersegnung
 19:00 Uhr Jahresschluss mit Eucharistiefeyer

Montag, 1. Januar – Neujahr**Hochfest der Gottesmutter Maria****Afrikatag - Weltfriedenstag**

- 9:25 Uhr Rosenkranz
 10:00 Uhr Amt mit Kollekte für den Afrikatag

Donnerstag, 4. Januar

- 9:30 Uhr Aussendung der Sternsinger

Freitag, 5. Januar – Herz-Jesu-Freitag

- 15-17 Uhr Krankenbesuche mit Kommunion
 keine Hl. Messe

Samstag, 6. Januar**Erscheinung des Herrn – Heilige Drei Könige****Der Rosenkranz entfällt!**

- 10:00 Uhr Hochamt
 mit Abschluss der Dreikönigsaktion
*Segnung von Dreikönigswasser, Brot,
 Salz und Kreide*

- 18:30 Uhr Dreikönigs-Vesper mit Schola

Sonntag, 7. Januar – Taufe des Herrn

- 9:25 Uhr Rosenkranz
 10:00 Uhr Amt - anschließend Neujahrsempfang

Mittwoch, 10. JanuarDie Schülermesse **entfällt!****Freitag, 12. Januar**

- 18:30 Uhr Hl. Messe († Lena, Ludwig und Theresia
 Wolfmaier)

Wochendienst

- 24.12. bis 30.12. Diakon Körner ☎ 16 91 27
 zur Krankensalbung: Pfarrer Hermann ☎ 96 36 0
 31.12. bis 06.01. Pfarrer Hermann ☎ 96 36 0
 07.01. bis 13.01. Pfarrer Ochmann ☎ 91 10 44

Rosenkranz: Werktags um 14 Uhr in der Kirche.**Öffnungszeiten Pfarrbüro:**

In den Weihnachtsferien nur am Donnerstag:

14:30 bis 17:00 Uhr

Dienstag, 09.01.: 14:30 bis 18:00 Uhr

☎ 2353 Fax 7000742

E-Mail stulrich.baustetten@drs.de**Internet:** www.sankt-ulrich.de**Liebe Gemeinde!**

2018 soll zum „Europäischen Kulturerbejahr“ werden – so hat es die Europäische Kommission beschlossen. Dem Beratungsausschuss für das deutsche Glockenwesen Anlass genug, mit dem neuen Kirchenjahr das Kulturgut des Glockenklangs in Erinnerung zu rufen.

Und tatsächlich, was wäre Europa, was wäre Deutschland ohne den Klang seiner Glocken! Denken wir nur an Weihnachten und an das Lied „*Süßer die Glocken nie klingen*“.

Hier bei uns in Baustetten schwingen heute fünf Glocken in den Lüften; vier im Turm von Sankt Ulrich und eine im Giebelreiter der Lourdeskapelle.

Glocken gibt es in Baustetten spätestens seit dem Jahr 1275. Und zumindest eine der Glocken erhob ihre Stimme 332 Jahre lang bis sie 1917 für Kriegszwecke abgegeben werden musste.

Über drei Jahrhunderte hinweg seinen Dienst zu tun, ist das nicht auch ein Kulturgut von besonderer Bedeutung?

Und dass es in Baustetten Menschen gab, die sich schon lange vor dieser Zeit haben rufen lassen: zum Gottesdienst, zum Dienst der Verkündigung, zum Dienst am Nächsten und zum Dienst an der Gemeinschaft?

Und dass es in unserer Kirchengemeinde noch heute viele, viele Menschen gibt, die auf diese oder jene Weise den Glocken gleich Mitmenschlichkeit und Gottvertrauen zum Schwingen und zum Klingen bringen?

Ein vielstimmiges Geläut zur Ehre Gottes und zum Heil der Menschen! Das schönste und das größte Erbe europäischer Kultur!

Dafür darf ich Ihnen, darf ich Euch von Herzen danken und Vergelt's Gott sagen – zusammen mit Herrn Dr. Schattenberg, dem Zweiten Vorsitzenden des Kirchengemeinderates, und dem Pastoralteam!

Wir wünschen Ihnen, wünschen Euch gnadenreiche Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr 2018!

Ihr, Euer Alexander Hermann, Pfarrer

Kindersegnung am Sonntag, 31. Dezember

Jesus hatte auf Kinder immer ein besonderes Augenmerk. „Lasst die Kinder zu mir kommen“ waren seine Worte und er segnete sie alle.

Liebe Eltern, ganz herzlich sind Sie und Ihre Kinder am Sonntag, 31. Dezember, dem Fest der Heiligen Familie, im Anschluss an den 10-Uhr-Gottesdienst zur Kindersegnung eingeladen.

Neujahrsempfang der Kirchengemeinde

Auf 2018 mit einem Gläschen anzustoßen, dazu ein paar Gedanken zurück und voraus – der Neujahrsempfang unserer Kirchengemeinde macht es möglich: am Sonntag, 7. Januar, nach dem Gottesdienst, gegen 11 Uhr im Gemeindehaus! Herzliche Einladung dazu an die gesamte Kirchen- und Ortsgemeinde!

Adveniat – Ihre Hilfe für die Menschen in Lateinamerika: Rund 3400 Projekte fördert Adveniat jährlich in benachteiligten Regionen Lateinamerikas und der Karibik. Die Kollekten am 24. und 25. Dezember sind dafür bestimmt – Adveniat sagt danke!

Neujahrskollekte – Afrikatag

Die Kollekte am 1. Januar, dem Afrikatag, kommt der Ausbildung und beruflichen Fortbildung von kirchli-

chen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der afrikanischen Kirche zu Gute. Ihr Gebet und Ihre Gabe schenken der Kirche in Afrika Zukunft. Herzlichen Dank dafür!

Spendenkässchen der Kinder

„Kinder helfen Kindern – und ich bin dabei!“

Liebe Kinder! Mit dem Geld, das ihr in euren gebastelten Spendenkässchen sammelt, wird Kindern in aller Welt geholfen. Aus vielen kleinen Beiträgen entsteht so eine große Hilfsaktion! Dafür danken wir euch! Eure Kässchen könnt ihr bei jedem Gottesdienst bis einschließlich zur Schülermesse am 10. Januar abgeben (einfach an den Seitenaltären ablegen oder im Opferkorb). Eine weitere Abgabemöglichkeit ist der Briefkasten des Pfarrbüros (Hardter Weg 12).

Sternsingeraktion

Letzte wichtige Mitteilung

Am Samstag, 30. Dezember, proben wir um 10:30 Uhr in der Kirche für die Gottesdienste. Bitte kommt alle pünktlich und vollzählig. Vergesst eine Stofftasche mit eurem Namen darauf nicht. Ihr erhaltet dort auch eure Begleitermappen.

Wie schon angesprochen, dürfen wir den Seniorenclub besuchen. Wir werden uns am Donnerstag, 28. Dezember, um 15:15 Uhr treffen. Bitte gebt uns unbedingt Bescheid, wer an diesem Tag Zeit hat, damit wir besser planen können. Wir freuen uns auf euer Kommen. Für Rückfragen ☎ 912125

Amelie, Janina und Marina

Seniorenclub: Unsere traditionelle Weihnachtsfeier mit Kaffeetafel, Tombola und Abendessen findet am Donnerstag, 28. Dezember, um 14 Uhr im Gemeindehaus statt. Dazu ist jeder herzlich eingeladen! Allen Mitgliedern, aber auch der ganzen Gemeinde, wünschen wir frohe, gesegnete Weihnachtsfeiertage und alles Gute für das neue Jahr!

Kath. Kirchenchor

Nächste Singstunde:

Donnerstag, 21. Dezember, 20 Uhr in der Kirche.

Erste Singstunde im neuen Jahr:

Donnerstag, 11. Januar, 20 Uhr im Probelokal.

Schülermesse am Mittwoch, 10. Januar, entfällt!

Bitte beachten Sie, dass die Schülermesse am 10. Januar entfällt! Die erste Schülermesse im neuen Jahr findet am Mittwoch, 17. Januar, statt.

Wie üblich entfällt die Schülermesse auch in den Weihnachtsferien.

Neue Schönstattgruppe in Baustetten

Daniel Gerner aus Baustetten wird im Januar eine neue Schönstattgruppe in Baustetten für Jungs eröffnen, die in den Jahren 2006, 2007 oder 2008 geboren

sind. Daher möchten wir alle interessierten Jungs aus Laupheim, Baustetten und Mietingen mit ihren Eltern zu einem Infoabend am 21. Januar, um 19:00 Uhr ins Gemeindehaus Baustetten einladen. Der erste Gruppenstundentermin kann natürlich auch gerne direkt bei Daniel Gerner (☎ 163067) erfragt werden, falls der Infoabend unpassend liegt. Über viele Besucher am Infoabend würden wir uns sehr freuen.

Schönstattjugend Baustetten

Katholischer Frauenbund

Zeit der Hoffnung und des Vertrauens

Zeit der Barmherzigkeit

Zeit für das Wunder der heiligen Nacht ...

Dies und frohe Weihnachtsfeiertage wünschen wir der ganzen Gemeinde, verbunden mit Gottes reichem Segen für das neue Jahr!

Bedanken möchten wir uns für die rege Teilnahme an unserem Jahresprogramm 2017 und auch im neuen Jahr freuen wir uns auf Ihren Besuch! Das neue Jahresprogramm liegt am Schriftenstand der Kirche aus. Zu unserem traditionellen Kaffeenachmittag am Mittwoch, 31. Januar, laden wir Sie heute schon recht herzlich ein.

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle auch ganz herzlich bei allen, die für den „Weihnachtsbredles-Verkauf“ gebacken haben!

Offener Strick- und Handarbeitstreff

Das nächste Treffen findet am Mittwoch, 10. Januar, um 19 Uhr im Sitzungsraum des Pfarrhauses statt. Wer gerne in netter Gesellschaft strickt, häkelt oder bastelt, kann sich jederzeit dazugesellen.

Kath. Frauenbund

Kindergarten Sankt Josef

Wir können im Dunkeln nicht leben.

Wir können im Dunkeln nicht sein.

Wir wollen ein Licht anzünden,

dies Licht soll alle erfreuen.

*Wir schenken das Licht nun dem andern
und freuen uns darüber sehr.*

Bei jedem Licht wird es heller,

bei jedem Licht strahlt es dann mehr.

In diesem Sinne wünschen Ihnen die Erzieherinnen aus dem Kindergarten Sankt Josef frohe und besinnliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Kindergarten Sankt Josef - Voranzeige Infoabend – neue Kindergartenkinder

Am Montag, 15. Januar, findet um 20:00 Uhr für die zukünftigen Kindergarten-/Krippeneltern im Kindergarten ein Informationsabend statt. Hierzu sind alle Eltern eingeladen, deren Kind bis zum 31.07.2018 das dritte Lebensjahr vollendet hat und die Eltern, die ihr Kind mit zwei Jahren für die Krippengruppe angemeldet haben.

Ehrenamt in der Telefonseelsorge

Informationsabend zur Ausbildung und Mitarbeit

Die Telefonseelsorge in unserer Region bietet im Jahr 2018 eine neue Ausbildungseinheit an. Der knapp zweijährige, nebenberufliche Ausbildungsgang befähigt zum qualifizierten ehrenamtlichen Dienst am Telefon und weiterführend auch zur Mail- und Chat-Seelsorge. Die TeilnehmerInnen bekommen Gelegenheit, ihre Zuhör-, Gesprächs- und Beratungskompetenz zu entwickeln bzw. zu verbessern – Fähigkeiten, die sich auf viele Lebensbereiche positiv auswirken. Anmeldung und nähere Informationen:

Geschäftsstelle der Telefonseelsorge Ravensburg:

☎ 0751 3597770,

Internet: www.telefonseelsorge-ravensburg.de,

E-Mail: info@telefonseelsorge-ravensburg.de.

Evangelische Kirche

Wochenspruch: 4. Advent: „Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!“ (Phil 4,4.5)

Heilig Abend und Weihnachten: Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit.“ (Johannes 1,14)

Samstag, 23. Dezember

18:30 Uhr Wochenschlussandacht in der Krankenhaus-Kapelle, Krämer

Sonntag, 24. Dezember

11:00 Uhr Gemeindehaus, Mitmachgottesdienst für die Kleinsten, Müller + Team

16:00 Uhr Evang. Kirche, Gottesdienst mit Krippenspiel

17:30 Uhr Evang. Kirche, Predigtgottesdienst mit Kirchenchor, Müller

19:00 Uhr Evang. Kirche, Jugendgottesdienst, EJT-Team u. Servatius

22:00 Uhr Evang. Kirche Christmette, Servatius

Montag, 25. Dezember – Christfest, 1. Feiertag

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Posaunenchor, Servatius

11:30 Uhr Gottesdienst in der Schlosskapelle in Untersulmetingen, Servatius

Dienstag, 26. Dezember – Christfest, 2. Feiertag

10:00 Uhr Gottesdienst, Wruck

Zum Christfest:

Ehre sei Gott in der Höhe,
der heruntergekommen ist bis in meine Tiefe

(Elmar Gruber)

Altjahrsabend: „Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte.“ (Psalm 103,8)

Samstag, 30. Dezember

18:30 Uhr Wochenschlussandacht, Krankenhaus-Kapelle, Servatius

Sonntag, 31. Dezember - Altjahrsabend

10:00 Uhr Gottesdienst, Servatius

18:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Servatius

Neujahr: „Alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles im Namen des Herrn Jesus und dankt Gott, dem Vater, durch ihn. (Kolosser 3,17)

Montag, 01. Januar - Neujahr

18:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, Marienkirche, ACK-Team, Mü

Epiphantias: „Die Finsternis vergeht, und das wahre Licht scheint jetzt.“ (1. Johannes 2,8)

1. Sonntag nach Epiphantias: „Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.“

(1. Johannes 2,8)

Samstag, 06. Januar

10:00 Uhr Gottesdienst, Müller

18:30 Uhr Wochenschlussandacht, Krankenhaus-Kapelle, Müller

Sonntag, 07. Januar

10:00 Uhr Gottesdienst, Wruck, *Kinderkirche*

Montag, 08. Januar

20:00 Uhr Posaunenchorprobe

Dienstag, 09. Januar

14:00 Uhr Seniorenkreis

19:30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung

Mittwoch, 10. Januar

14:00 Uhr Konfirmandenunterricht

20:00 Uhr Kirchenchor

Donnerstag, 11. Januar

19:30 Uhr Ökumenisch offener Frauentreff

Zum neuen Jahr

In ihm seis begonnen,
Der Monde und Sonnen
An blauen Gezeiten

Des Himmels bewegt.

Du, Vater, du rate!

Lenke du und wende!

Herr, dir in die Hände

Sei Anfang und Ende,

Sei alles gelegt!

(*Eduard Mörike*)

Eine gute Woche wünscht Ihnen Ihre Pfarrerin Martina Servatius, Pfarrer-Aich-Str. 27, ☎ 7000834.

Vereinsnachrichten

Bastelgruppe zugunsten behinderter Menschen

Unsere Adventsaktion ist erfolgreich beendet. Wir danken herzlichst für:

- Ihre Werbung, Ihren Einkauf, Ihre Mitarbeit, Ihre Treue, Ihren Besuch
- die zahlreichen Geld- und Sachspenden
- die vielfältigen Reisispenden
- die leckeren Kaffee- und Kuchenspenden

Der Erlös von 4.800 Euro wird an Einrichtungen für behinderte Menschen in der Umgebung und an Menschen mit Behinderung in Baustetten verteilt.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Neue Jahr.

Wir starten ins Jubiläumsjahr am Mittwoch, 03. Januar 2018 um 16 Uhr im Bastelraum.

SV Baustetten - Jugendfußball

Jugend-Hallenturniere 2017

Vom 27.12.2017 bis 30.12.2017 finden unsere diesjährigen Jugend-Hallenturniere 2017 in der Rottumhalle in Laupheim statt.

Mittwoch, 27.12.17 ab 10:00 Uhr: E-Jugend Lorenz-Müller-Gedächtnisturnier

Donnerstag, 28.12.17 ab 9:00 Uhr: D-Jugend Hallenturnier 2017 ab 13:30 Uhr: C-Jugend Hallenturnier 2017 und ab 18:00 Uhr: B-Jugend Hallenturnier 2017

Freitag, 29.12.17 ab 9:00 Uhr: F2-Jugend Hallenturnier 2017, ab 13:30 Uhr: F1-Jugend Hallenturnier

Samstag, 30.12.2017 Bambini Hallenspieltag ab 10:30 Uhr

Für das leibliche Wohl ist besten gesorgt.

Über Ihren Besuch würden sich die Jugendspieler sehr freuen.

Weihnachtsmarkt am 23.12.2017 ab 18 Uhr beim "Rössle" in Baustetten

Auch in diesem Jahr veranstalten wir unseren Weihnachtsmarkt beim ehem. Gasthaus "Rössle" in Baustetten. Zu Glühwein, Punsch, Feuerwurst, Wienerle, Schupfnudeln und Waffeln möchten wir wieder recht herzlich einladen.

Wie im letzten Jahr freuen wir uns auch dieses Mal wieder auf den Auftritt der Jugendkapelle des Musikvereins „Harmonie“ Baustetten!

Auf Ihren Besuch freuen sich die "Motorradfreunde Laupheim e. V.“

Gesangverein Liederkranz Baustetten e. V.

Wir bedanken uns bei allen aktiven und passiven Mitgliedern sowie unseren Freunden und Gönnern, für die Treue und die Einsatzbereitschaft im Jahr 2017.

Wir wünschen allen eine frohe und gesegnete Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr 2018.

Ihr geschäftsführendes Vereinsteam

Vorankündigung

Unsere erste Singstunde im neuen Jahr findet am Montag, 08.01.2018 um 19:45 Uhr im Probelokal statt.

Musikverein „Harmonie“ Baustetten e. V.

➤ Weihnachtswünsche

Wie wünschen Ihnen Frohe Weihnachten, besinnliche und erholsame Feiertage und für das Jahr 2018 alles Gute.

➤ Jugendkapelle

Unsere nächste Probe findet am Freitag, 22. Dezember um 18:45 Uhr im Probelokal statt.

Volleyballclub Baustetten

Nikolausturnier

Am Freitag, 05. Januar um 16:30 findet unser diesjähriges Nikolausturnier statt. Auch Zuschauer sind herzlich

lich willkommen. Das diesjährige Motto lautet Apres-Ski, wir sind gespannt auf die Kreativität der Teilnehmer. Für das leibliche Wohl auch zum Ausklang des Turniers ist wie immer bestens gesorgt.

Pokal am Sonntag, 07. Januar

Herren in Baustetten um 12:00 Uhr

TSV Hochdorf – TSV Laupheim

VC Baustetten – TSG Bad Wurzach

Sieger Spiel 1 – Sieger Spiel 2

Damen 2 in Ulm: Abfahrt: 9:30 Uhr

VC Baustetten 2 – VfB Ulm 2

Damen 3 in Bad Waldsee: Abfahrt: 11:30 Uhr

VC Baustetten 3 – TG Bad Waldsee 3

Natur- und Vogelschutzverein Baustetten 1912 e.V

➤ **Jahreshauptversammlung**

Am Samstag, 20. Januar 2018 findet um 20 Uhr im Vereinsheim des Sportverein Baustetten, Laupheimer Straße unsere Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht der Kassiererin
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Bericht des Schriftführers
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Satzungsänderung
8. Anträge und Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung bitten wir bis zum 13. Januar 2018 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Christian Link, Hauptstraße 37/1, Baustetten einzureichen.

➤ **Monatstreff**

Kommt zu unserem Stammtisch am Dienstag, 02. Januar ab 19 Uhr. Wir freuen uns darauf Euch in unserem Vereinsheim in der „Pfitz“ begrüßen zu dürfen.

SV Baustetten 1923 e. V.

Am Ende des Jahres möchte sich der SV Baustetten bei allen Helfern, Mitgliedern, Freunden und Gönnern für Unterstützung während des Jahres ganz herzlich bedanken.

Ihnen und Euch allen wünschen wir frohe, gesegnete Weihnachten, und für das neue Jahr 2018 viel Glück und Gesundheit.

Sportheim SV Baustetten

Das Sportheim des SV Baustetten hat noch diesen Donnerstag, 21. Dezember geöffnet.

Anschließend gönnt sich das Donnerstagsteam ein paar Tage Erholung. Ab Donnerstag, 11. Januar 2018 haben wir dann wieder geöffnet und freuen uns wieder auf viele Gäste.

Freiwillige Feuerwehr Baustetten

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 12.01.2018 um 20:00 Uhr im Gerätehaus Baustetten.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichte
3. Entlastung
4. Wahlen
5. Grußworte
6. Lehrgänge/Beförderungen
7. Wortmeldungen

Feuerwehr Förderverein Baustetten

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 12.01.2018 um 19:00 Uhr im Gerätehaus Baustetten

Tagesordnung

Begrüßung

Bericht Vorstand

Bericht Kassierer

Entlastung

Wahlen

Anträge

Anträge sind schriftlich beim Vorstand bis zwei Wochen vor der Versammlung einzureichen.

Der Vorstand

Verschiedenes

Katze, weiß mit grau/rötlichen1 Flecken zugelaufen. Koppisch, ☎ 2662.

Winterkino mit dem Ferienspaß Baustetten

Am Mittwoch, 3. Januar 2018 verwandeln wir das Gemeindezentrum in einen Kinosaal. Zur Auswahl stehen drei Filme für verschiedene Altersgruppen.

1. Film: Mullewapp

für Kindergartenkinder mit Eltern, ab 5 Jahren alleine, Dauer 80 Min., FSK 0; Saalöffnung um 14:00 Uhr
Vorführungsbeginn um 14:15 Uhr
Ende gegen 15:50 Uhr (inkl. kleine Pause)

2. Film: Elliot der Drache

für Schulkinder ab Klasse 1, Dauer 100 Min., FSK 6
Saalöffnung um 16:15 Uhr
Vorführungsbeginn um 16:30 Uhr
Ende gegen 18:15 Uhr

3. Film: Willkommen bei den Hartmanns

für Familien mit Kindern, ab 12 Jahren allein, Dauer 112 Min., FSK 12; Saalöffnung um 18:45 Uhr
Vorführungsbeginn um 19:00 Uhr
Ende gegen 21:00 Uhr

Der Eintritt kostet 1 € und beinhaltet außer dem Kinofilm noch ein Getränk und eine Tüte Popcorn. Wer auf dem Boden sitzen möchte, kann sich gerne eine Decke und ein Kuschkissen mitbringen. Für interessierte Eltern besteht die Möglichkeit mitzuschauen. Dafür halten wir eine Spendenkasse bereit.

Wir freuen uns auf einen vollen Kinosaal und wünschen Frohe Weihnachten. *Euer Ferienspaß-Team*

Stadtbibliothek Laupheim**Mit E-Books zu neuen Dimensionen des Lesens
Steigende Nachfrage nach der Onleihe in der
Stadtbibliothek Laupheim**

Auch wenn ein großer Teil des Bibliothekspublikums erklärt, dass es die Vorzüge gedruckter Bücher nicht missen möchte, entdecken immer mehr Menschen die besonderen Möglichkeiten des digitalen Lesens. Beim digitalen Entleihen ist man nicht an Öffnungszeiten gebunden, man kann von überall her entleihen und die unbeliebte fristgerechte Rückgabe wird automatisch erledigt. Zudem lässt sich bei E-Books die Schriftgröße variieren und über den beleuchtbaren Bildschirm auch im Dunkeln lesen. Nicht zuletzt sind E-Books platzsparend, was besonders auf Reisen ein dicker Pluspunkt ist.

Die Stadtbibliothek Laupheim bietet allen, die eine Jahresgebühr entrichtet haben, Zugang zu ihrem digitalen Angebot. Zusammen mit Bibliotheken anderer Städte der Region betreibt sie die „Onleihe Bodensee-Oberschwaben“. Das Angebot wächst kontinuierlich und die Ausleihen steigen entsprechend. Sind Wunschtitel trotzdem ausgeliehen, können sie kostenlos reserviert werden. Die Wartezeiten auf vorgemerkte E-Books kann man sich jedoch mit alternativen Titeln verkürzen.

Auch das reiche „Papierbucheangebot“ der Stadtbibliothek steht allen Leserinnen und Lesern zur Verfügung: Die Laupheimer Bibliothek ist über die Weihnachtsferien zu den regulären Öffnungszeiten geöffnet. Info: Homepage der Onleihe: www.onleihe.de/bodensee-oberschwaben

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Laupheim während der Weihnachtsferien:

Dienstag, Mittwoch, Freitag: 14 bis 18 Uhr

Donnerstag: 9:30 bis 12 Uhr und 14 bis 18. Uhr

Samstag: 9:30 bis 12:30 Uhr

Planetarium Laupheim**Feiertage unter Sternen**

Auch über die Weihnachtsfeiertage, am Jahreswechsel und an Dreikönig kann man im Laupheimer Planetarium das Weihnachtsprogramm "Der Stern von Bethlehem - ein himmlisches Zeichen" besuchen. Selbst an Heiligabend steht um 23 Uhr eine Spätvorstellung auf dem Spielplan. Das familiengerechte, weihnachtliche Programm rund um den Stern von Bethlehem lüftet aus astronomischer Sicht das Geheimnis um den Stern, der in der biblischen Weihnachtslegende die Weisen aus dem Morgenland führt. Die Sondervorführungen sind, außer der Spätvorstellung an Heiligabend, am ersten und zweiten Weihnachtsfeiertag um 17:15 Uhr, am zweiten Weihnachtsfeiertag zusätzlich um 13:15 Uhr, an Silvester, Neujahr und Dreikönig jeweils um 14:30 Uhr und 16 Uhr, sowie an Dreikönig zusätzlich um 19 Uhr und 20:15 Uhr vorgesehen. Weitere Vorführzeiten sind im

Spielplan unter www.planetarium-laupheim.de oder telefonisch unter 07392 91059 zu erfahren.

An den übrigen Tagen läuft das Weihnachtsprogramm mittwochs, freitags, samstags und sonntags. Bei großer Nachfrage werden kurzfristig zusätzliche Termine angeboten, die man ebenfalls auf den Internetseiten des Planetariums und telefonisch erfahren kann. Bei sämtlichen Vorführungen des Weihnachtsprogramms wird im Vorprogramm "Sterne über Oberschwaben" der aktuelle Wintersternhimmel erläutert. Die Sternenshow "Der Stern von Bethlehem" ist bis 11. Januar zu sehen. Das Planetarium empfiehlt für alle Vorführungen Kartenreservierung im Internet unter "www.planetarium-laupheim.de" oder telefonisch unter 07392 91059.

Musikverein Obersulmetingen

Der Musikverein Obersulmetingen lädt Sie zum traditionellen Weihnachtskonzert am 2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember um 20:00 Uhr in die Mehrzweckhalle Untersulmetingen recht herzlich ein.

Mit einem abwechslungsreichen Konzertabend unter dem Motto „Die Zeit“ lassen wir das Jahr musikalisch ausklingen.

Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein glückliches, gesundes Jahr 2018 und freuen uns auf Ihren Konzertbesuch.

Theateraufführungen in Schemmerberg

Auch in diesem Jahr gibt es in Schemmerberg wieder Theater über die Weihnachts- und Neujahrsfeiertage. Der Sportverein bringt das Lustspiel „Frühlingserwachen“ in drei Akten von Regina Rösch zur Aufführung. Beginn der Aufführungen in der Festhalle Schemmerberg ist jeweils um 19 Uhr.

Die Aufführungen finden an folgenden Tagen statt: Zweiter Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember und Freitag, 29. Dezember sowie am Freitag, 5. und am Dreikönigstag, 6. Januar 2018. Beginn der Veranstaltungen in der Festhalle Schemmerberg ist jeweils um 19 Uhr. Einlass ist um 18 Uhr. Am ersten Aufführungstag (26. Dezember) findet um 14 Uhr die Generalprobe statt. Diese ist gleichzeitig die Senioren- und Kinder-vorstellung.

Im Vorverkauf sind Gutscheine im Wert einer Eintrittskarte zu erwerben. Vorverkaufsstellen sind Medientechnik Bochtler, Adolf-Kolping-Straße 13 und Dorfladen Pappelau, Raiffeisenstraße 9 in Schemmerberg. Bitte beachten Sie, dass die Gutscheine an der Abendkasse gegen eine Eintrittskarte eingetauscht werden müssen.

Gemeinde Schemmerhofen

Wir suchen Pädagogische Fachkräfte für die Kindertageseinrichtungen in Alberweiler und Aßmannshardt. Die Kindertageseinrichtungen in den Ortsteilen Alberweiler und Aßmannshardt sind jeweils zweigruppige

Einrichtungen mit zwei altersgemischten Gruppen (2 – 6 Jahre). In diesen Einrichtungen sind zum baldmöglichsten Zeitpunkt Stellen als pädagogische Fachkraft mit einem Beschäftigungsumfang von 40 %, 60 % und 100 % unbefristet zu besetzen.

Wir suchen pädagogische Fachkräfte mit staatlicher Anerkennung als Erzieherin, Kinderpflegerin oder einer vergleichbaren Ausbildung entsprechend dem Fachkräftecatalog. Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst in Entgeltgruppe S 4 TVöD.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 31. Dezember 2017 an das Bürgermeisteramt, Hauptstraße 25, 88433 Schemmerhofen. Für fernmündliche Auskünfte zum Arbeitsvertrag wenden Sie sich bitte an Herrn Link, ☎ 07356 9356-25, bei Fragen zum Aufgabengebiet an die Einrichtungsleitung Frau Weigele für Alberweiler, ☎ 07356 1422 oder Frau Unterweger für Aßmannshardt, ☎ 07357 711.

Dreifaltigkeitskloster Laupheim

➤ **Meditatives Tanzen**

Herzliche Einladung zum Meditativen Tanzen am Dienstag, 9. Januar 2018 von 19 bis 20:30 Uhr ins Dreifaltigkeitskloster Laupheim.

Diese Tanzabende finden in einem ca. 14-tägigen Rhythmus statt. Einfache Schritte und Gebärden helfen uns, im Tanzkreis in Bewegung zu geraten und innerlich zur Ruhe zu kommen. Vorkenntnisse sind keine erforderlich. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Der Teilnahmebeitrag beträgt pro Abend € 4,50.

Nähere Information unter ☎ 07392 9714-409.

➤ **Hildegard-Frauen-Frühstück**

Hildegard-Frauen-Frühstück“ im Dreifaltigkeitskloster Laupheim am Samstag, 13. Januar 2018 von 9 bis 10:30 Uhr.

Jeden Monat nehmen wir eine Pflanze in den Blick und schauen, was sie uns lehren kann. Diese Pflanze wird verarbeitet und kann in der Hausapotheke wertvolle Dienste leisten.

Anmeldung bis 3 Tage vorher ☎ 07392 9714_578 oder E-Mail: belegung@kloster-laupheim.de

Anzeigen

Jetzt bei Schuh-Schweizer

1/2 Preis

auf ausgewählte Artikel der Saison

Folge uns auf Facebook!

SCHUH schweizer
Laupheim, Zeppelinstr. 23-25



VÖLLIG ENTSPANNT...

Wir planen und verwirklichen Ihr Bad nach Ihren Anforderungen und Wünschen.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren.

Wolfmaier Haustechnik GmbH

Riedweg 22 • 88471 Laupheim-Baustetten • Tel. 07392 9733-0

info@wolfmaier-haustechnik.de • www.wolfmaier-haustechnik.de